

# ProntoGuard®

Das erste Schmerztherapie-System mit einer Erfolgsquote von >75%\*!

\* nachgewiesener Behandlungserfolg bei mehr als 6.000 Patienten.

## Technische Daten

Typenbezeichnung:	ProntoGuard®
Patent-Nr.:	10 2004 027 930
Gerätetyp:	BF
Abmessungen:	ca. L 120 x B 65 x H 27 mm
Gewicht:	138 g einschließlich Batterien
Stromversorgung:	3 x 1,5 V Batterien, Typ AAA
Max. Stromaufnahme:	20 mA
Reizspannung:	5 V (Mittelwert)
Reizstrom:	0,01 mA (DC-Mittelwert)
Art der Spannung:	gepulster DC
Puls-Pausen-Verhältnis:	ca. 1:1
Spitzenwert des Stroms:	max. 9 mA < 300 ns (lastabhängig)
Reizfrequenz (Standardprogramm):	2.800 Hz, 8.000 Hz
Reizfrequenz (Erweiterungen):	0,3 – 10,5 kHz
Frequenzgenauigkeit:	+/- 2 Hz
Lastbereich Wirkwiderstand:	0,5 ... 20 MOhm
Lastbereich Kapazitiv:	50 ... 250 pF
Gehäusematerial:	ABS
Grafikanzeige:	Schwarz/ Weiß-Grafikdisplay
Tastatur:	wasserdichte 6-Tasten-Folientastatur mit integrierter Kontaktfläche und Leuchtdiode

## Hersteller

NTTF GmbH  
Maarweg 32  
53619 Rheinbreitbach  
www.nttf.de

## Generallizenz und- Vertrieb

Prontomed GmbH  
Medizinprodukte  
Am Bahndamm 70  
32120 Hiddenhausen  
Tel.: 0 52 21. 69 00 01  
Fax: 0 52 21. 6 11 98  
info@prontomed.de  
www.prontomed.de



# ProntoGuard®

Das mobile Schmerztherapie-System zur  
Stimulation von Trigger- und Akupunkturpunkten



Punktgenau therapieren mit  
ProntoGuard® – ohne Nebenwirkungen

- » Schneller therapeutischer Erfolg
- » Mobiler Einsatz
- » Stimulation für wenige Minuten
- » Einfach in der Handhabung



## Situation

**62% der deutschen Bevölkerung leiden unter chronischen oder akuten Schmerzen.\***

Insbesondere bei Indikationen wie: HWS-Syndrom, Schulter-Arm-Syndrom, LWS-Syndrom, Gonarthrose, Achillodynie und Fersensporn. Risikofreie Schmerzbehandlung mit Hilfe von Frequenzen ist aus der Elektro- und Laserakupunktur bekannt, führte aber bisher nicht zu dem gewünschten Erfolg. Eine signifikante Optimierung der Therapie ist jetzt mit dem ProntoGuard®-System gelungen.

\* Quelle: RKI, Consulting in Healthcare

## Problemlösung

ProntoGuard® ist ein patentiertes Medizinprodukt zur lokalen Schmerzbehandlung. Das Schmerztherapie-System ist für den mobilen Einsatz konzipiert und wird zur Stimulationstherapie in Kliniken, Praxen sowie Sport- und Rehasentren eingesetzt. Die hochwirksamen Frequenzen von 2.800 Hz und 8.000 Hz sichern eine schnelle und nachhaltige Schmerz-

linderung durch Stimulation der aktiven Punkte. Die Stimulationstherapie mit der ProntoGuard®-Sonde setzt schmerzhemmende Prozesse in Gang. Die hierfür verantwortlichen Wirkmechanismen beeinflussen das Schmerzempfinden in der Peripherie.

### Punktgenau therapieren

Die Stimulationstherapie eignet sich zur lokalen Schmerzbehandlung und zur Optimierung einer Akupunktur- sowie Akupressurbehandlung. Stimuliert werden druckschmerzhafte Punkte sowie Trigger- und Akupunkturpunkte.

## Vorteile

- » Schneller therapeutischer Erfolg
- » Mobiler Einsatz
- » Stimulation für wenige Minuten
- » Einfach in der Handhabung

## Erfolge

Behandlungserfolge bei über 6.000 Patienten waren die Grundlage für die Zertifizierung. Eine Schmerzlinderung bzw. Schmerzbefreiung wurde bei mehr als 75% aller Fälle nachgewiesen. Inzwischen hat ProntoGuard® mehr als 50.000 Patienten nachhaltig geholfen.

## Therapieempfehlung

**Die wichtigsten Indikationen für die Frequenz 8.000 Hz:**

HWS-Syndrom  
Schulter-Arm-Syndrom  
LWS-Syndrom  
Gonarthrose  
Achillodynie  
Fersensporn  
Sowie weitere an Muskeln, Sehnen, Bändern und Knochen.

**Die wichtigsten Indikationen für die Frequenz 2.800 Hz:**

Neuralgien  
Neuralgiforme Schmerzen  
Cervicobrachialgien  
(bei HWS-Syndrom)  
Ischialgien  
(bei LWS-Syndrom)

## Sportmedizin

Insbesondere bei der Behandlung von Sportlern zeigt das mobile Stimulationssystem seine Stärken. Immer mehr Sportmediziner in ganz Deutschland setzen ProntoGuard® ein.

Große Erfolge erzielen Sportärzte und Physiotherapeuten in der Behandlung akuter und chronischer Überlastungssyndrome wie z. B.

- » Patellaspitzensyndrom
- » Achillessehnentendinitis
- » Plantarfasciitis
- » Shin-Splint Syndrom
- » Epicondylitis ulnaris/radialis

Besonders hervorzuheben sind die hervorragenden Ergebnisse bei akuten Beschwerden vor allem im Bereich der Sehnenansätze von Becken und unterer Extremität.

## Ohne Nebenwirkungen

Der Einsatz des ProntoGuard® Systems ist völlig frei von Nebenwirkungen. Auch bei chronischen Beschwerden ist eine langfristige Anwendung ohne Einschränkungen und ohne Risiko möglich. Dadurch ist ProntoGuard® auch in Ergänzung und Kombination mit anderen Schmerztherapieformen hervorragend einsetzbar.

Ein weiterer Behandlungsvorteil des ProntoGuard® kommt im Hochleistungssport zum Tragen. Hier ist der Einsatz des Systems besonders hilfreich, da durch die Antidopingregularien die therapeutischen Möglichkeiten limitiert sind.

**So lautet das Urteil von Dr. Carsten Radas, Arzt der Deutschen Leichtathletik Nationalmannschaft und Chefarzt am St. Josef-Stift in Sendenhorst:**

„ProntoGuard® bietet eine sehr gute Erweiterungsmöglichkeit, die auch kurzfristig zum Erfolg in Form von Schmerzlinderung und sogar -beseitigung führt. Positiv ist vor allem der mobile Einsatz des kleinen Gerätes, das in jeden Koffer passt. Abschließend kann ich daher sagen, dass ProntoGuard® in meinem Behandlungsrepertoire von Hochleistungssportlern ab sofort seinen festen Platz findet“.



Aufsetzen der Stimulationssonde auf den druckempfindlichen Punkt im unteren Nackenbereich > G21.



Aufsuchen eines druckempfindlichen Punktes nahe der Spitze des Musculus deltoideus > Di 14.



Aufsetzen der Stimulationssonde auf einen druckempfindlichen Punkt lateral der Spina iliaca posterior superior.



Behandlungssituation: Sprinter Tobias Unger (Olympiateilnehmer und mehrfacher Deutscher Meister) und Dr. Carsten Radas.